



Child of Vision

Heute möchte ich diesen Klassiker von Supertramp, mit der genialen Falsettstimme von Roger Hodgson zum Anlass eines "Guten Gedankens" nehmen.

<https://www.youtube.com/watch?v=Mm6cPXSjdRs> hier eine der besten Live Versionen davon.

Im Text heißt es u.a.:

Wie kannst Du so leben ? (Warum denkst Du, dass das so ungewöhnlich ist?)
Du musst doch eine eigene Meinung haben. (Sag´ mir, warum ich mich ändern soll?)

Da muss doch noch mehr sein als dieses Leben. Zeit für uns, etwas Richtiges zu tun!

Verwirrtes Kind, hör´ genau zu, finde einen neuen Sinn für Dein Leben!

Das hab´ ich alles schon mal gehört. Du sagst mir nichts Neues.

Ich dachte, ich sah einen Ausweg, aber ich glaube, das war ein Trugschluss.

Du schaffst es nicht, dass ich Dir zuhöre. Ich kann Dich nicht dazu bringen, zuzuhören.

Also finde Du Deinen Weg in den Himmel, ich treffe Dich dann, wenn Du angekommen bist.

Wie kannst Du so leben ? (Warum denkst Du, dass das so ungewöhnlich ist?)

Du musst doch eine eigene Meinung haben. (Sag´ mir, warum ich mich ändern soll?)

Wir haben keinen Grund uns zu bekämpfen, denn wir wissen, dass wir beide recht haben.

Verwirrtes Kind, hör´ genau zu, finde einen neuen Sinn für Dein Leben!

Diesen Sinn müssen wir für uns alle derzeit neu definieren. Alte Regeln haben nicht mehr in vollem Umfang dieselbe Gültigkeit wie vorher. Positiv gesehen könnten wir das zum Anlass nehmen, uns neu zu besinnen.

Wir könnten unsere bisherigen Rituale, Handlungsweisen überdenken und neu gestalten.

Die "offizielle" Zeit der Reinigung ist zwar mit dem Osterfest beendet, aber ich denke, dass wir in dieser Zeit eine Ausnahme machen können.

Wir verlängern für uns einfach diesen Zeitraum und füllen ihn mit unseren Gedanken.

"Zeit für uns, etwas Richtiges zu tun! Verwirrtes Kind, hör´ genau zu, finde einen neuen Sinn für Dein Leben!"

Gerald O. Andersson

